

Problem mit Referendar und Fachkompetenz

Beitrag von „Lindbergh“ vom 3. November 2018 17:43

Mal eine kontroverse Frage an dich zu der Thematik: Ist es nicht ausreichend, wenn man nach der Ende der 6. Klasse den Rechtschreiblehrgang für abgeschlossen erklärt? Zu dem Zeitpunkt hat man sich über 6 Jahre immer mal wieder mit der Rechtschreibung beschäftigt und wenn man nach all dieser Zeit wirklich noch den Bedarf sieht, Rechtschreibung im Unterricht zu behandeln, am besten noch in der Sek II bzw. Berufsschule, würde ich doch einmal die Frage stellen, ob dann nicht eher der Rechtschreibunterricht in den Klassen 1-6 reformiert gehört, da anscheinend bei einem nicht unerheblichen Teil der Schülerschaft nicht zielführend...